

Herr
Benedikt Würth
Ständerat
Oberer Graben 3
Postfach 461
CH-9001 St.Gallen

Buchs, 29. August 2020

Staatlich subventionierter Währungstourismus

Sehr geehrter Herr Ständerat

Mit Schreiben vom 30. Mai 2016 haben Sie als Vorsteher des Volkswirtschaftsparlaments und Regierungspräsident folgendes geschrieben:

- *"Der Regierung sind diese Ungleichheiten, die in der Grenzregion zu Wettbewerbsverzerrungen führen, bekannt. Sie hat dazu in Ihrer Antwort vom 27. Oktober 2015 zu einer Interpellation aus dem Kantonsrat Stellung genommen."*
- *"Wir werden im Rahmen unserer Möglichkeiten alles unternehmen, damit die angesprochene Ungleichheit beseitigt wird."*

Das Bundesverwaltungsgericht hat in seinem Urteil vom 23. Juni 2020 (3.3 S16) folgendes festgehalten:

- *«Abschiessend ist darauf hinzuweisen, dass die Thematik der Wertfreigrenze auf politischer Ebene seit Jahren kontrovers diskutiert wird.....
Es bleibt abzuwarten, welche politischen Entscheide diesbezüglich gefällt werden. Es ist weder Aufgabe des Gerichts, noch liegt es in seiner Kompetenz, im Rahmen des vorliegenden Verfahrens in diesen Prozess einzugreifen»*

Das Bundesverwaltungsgericht stellt sich auf den Standpunkt, dass die Politik zuständig sei!

Darf ich Sie höflich darum bitten, mir den Stand Ihrer Bemühungen mitzuteilen, welche die „angesprochene Ungleichheit“ (Ihre Worte) endlich beseitigt.

Alles zu diesem Thema, auch Ihr Schreiben vom 30. Mai 2016, finden Sie unter www.waehrungstourismus.ch

Bei Fragen zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren.

Freundliche Grüsse



Walter Meier

Federer Augenoptik AG

Grünastrasse 25 | CH-9471 Buchs | T +41 81 750 05 40 | info@federerbuchs.ch | www.federerbuchs.ch

